

HIRSCHFELDS GO TO IZMIR - TOUR

Gastspiele in Innsbruck, Feldkirch, Hohenems und Bregenz

EINE PRODUKTION VON WALKTANZTHEATER.COM 2024 / 2025

TEAM

INSZENIERUNG BRIGITTE WALK
TEXT AKSEL BONFIL
AUSSTATTUNG SANDRA MÜNCHOW
SCHAUSPIEL ÖZGE DAYAN-MAIR | SUAT ÜNALDI
VIDEO SARAH MISTURA | CEM BARISCAN
MUSIK MARCUS NIGSCH
ÜBERSETZUNG AYSUN IZMIRLI
TECHNIK MARCO FELDMANN
FOTOS SARAH MISTURA
SCHNEIDEREI BETTINA HENNING
MASKE LENA VOZNYUK
PRODUKTIONSLEITUNG MARINA HÖFLER
DESIGN SÄGENVIER DESIGNKOMMUNIKATION
HELFER:IN BOHDAN MYSAN

IM FILM ANIL ÜLKER | TAMER ÖZSEKER | BERKAY DERYAL | DILARA SENGEL | SENGÜL ÖZGÜLER | SERIFE SIRIN | TAHA YOL | YAGMUR SOYKÖK | EFE SEN | ELIF DEMIRKIRAN | ENES AGAR | MUHAMMED NANA | SILA NILAY ISILAY | ESIN ACIL | MITATHAN AKGÜL | SADIK CAKIR | SELIN KELES | CANSIN GÜLLÜ | DIETMAR SCHÖCH

RAP SADIK CAKIR

VORSTELLUNGEN

10. April: Altes Hallenbad Feldkirch4. & 5: Juni: Salomon-Sulzer-Saal Hohenems18. & 19. Juni: Theater Kosmos Bregenz

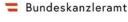
ZUSCHAUERZAHLEN

8 Vorstellungen | ca. 400 Besucher:innen

Facebook / Instagram / Vimeo / www.walktanztheater.com

Wir danken den Geldgeber*innen und Kooperationspartner*innen:





















Vorstellungen & Workshops in Schulen

Innsbruck

Brux / Freies Theater Innsbruck

Termine

13. März 2025

• 20 Uhr: Abendvorstellung

14. März 2025

20 Uhr: Abendvorstellung

Alle Termine mussten aufgrund von Krankheit leider abgesagt werden. Nachholtermine werden gerade organisiert.

Feldkirch

Altes Hallenbad

Termine

10. April 2025

10 Uhr: Schulvorstellung20 Uhr: Abendvorstellung

11. April 2025

• 10 Uhr: Schulvorstellung

• 20 Uhr: Abendvorstellung

Die Vorstellungen am 11. April mussten aufgrund von Terminkollisionen leider abgesagt werden

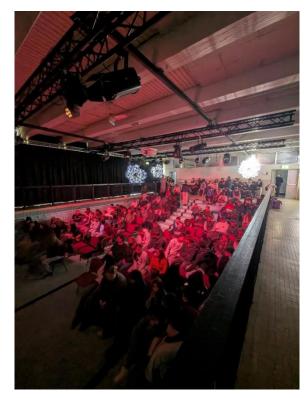
Rückblick Schulvorstellung

Schulvorstellung am 10. April im Altes Hallenbad Feldkirch Besucher:innen: 123 Schüler:innen, 7 Lehrpersonen

Statements

Sehr gut gespielt, die Geschichte kannten wir nicht und ihr habt so gut gespielt, dass wir aufgeregt angeschaut haben. Vielen Dank für die ganze Mühe und das schone Performance

Fotos Schulvorstellung am 10. April









Hohenems Salomon-Sulzer-Saal

Termine

4. Juni 2025

• 20 Uhr: Abendvorstellung

5. Juni 2025

10 Uhr: Schulvorstellung20 Uhr: Abendvorstellung

Für die Abendvorstellung am 5. Juni sind Aksel Bonfil und seine Frau aus Izmir angereist.

Workshops

Zur Vorbereitung für die Schüler:innen auf das Stück und Einblicke ins Theaterspielen

SMS Hohenems, 4. Juni













Schulvorstellung

5. Juni 2025

- SMS Hohenems 15 Schüler:innen, 2 Begleitpersonen
- Landesberufsschule Dornbirn 2, 32 Schüler:innen, 4 Begleitpersonen

Feedback

SMS Hohenems

Danke euch allen für euer Engagement. Es war wirklich eine sehr spannende und vor allem abwechslungsreiche Woche. Alle Kinder haben es positiv aufgenommen und hatten viel Freude an dem Programm.

Emre Ünlü

Landesberufsschule Dornbirn

Der Empfang durch Brigitte Walk war herzlich, und wir fühlten uns sofort wohl. Schon bei unserer Ankunft sind die Schauspieler in ihre Rollen geschlüpft: Der Mann lag auf dem Boden, und die Frau schlief am Tisch.

Das Zusammenspiel zwischen den Schauspielern wirkte sehr harmonisch und echt. Wir finden die Situation für die Schauspieler sehr herausfordernd, weil sie jeweils zwei Rollen verkörpern mussten.

Mimik, Gestik und Ausdruck waren lebendig.

Hilfreich und spannend wäre gewesen, wenn im Hintergrund noch mehr Bilder zu sehen gewesen wären, z. B. Pferdekutschen und Schiffe.

Cool war die Konferenz zwischen Jugendlichen aus Vorarlberg und der Türkei, die zu Beginn eingespielt wurde. Die Musik, die Beschreibungen der jungen Menschen über das Leben in den unterschiedlichen Ländern und die Bereitschaft, sich uns zu zeigen, beeindruckten uns. Der Mann hat laut und deutlich gesprochen; bei der Frau ist es uns teilweise schwergefallen, ihr zu folgen. Das Türkische wurde ins Deutsche übersetzt – das haben wir im Nachgang von den türkischsprachigen Mitschüler:innen erfahren. Die nicht türkischsprachigen Lehrlinge dachten jedoch, dass sie einen Teil des Textes verpasst hätten.

Nach dem Theater haben sich die Schauspieler für eine Fragerunde Zeit genommen. Sie waren offen, sorgten für eine lockere Atmosphäre, waren freundlich, und wir durften noch ein Foto

machen und privat sprechen. Besonders fanden wir, dass sie uns sagten, dass sie während des Schauspiels immer wieder Fehler machen und dann einfach weiterspielen, ohne irritiert zu sein. Bei der Verabschiedung hat Frau Walk uns die Hand gegeben und sich bei uns für den Besuch bedankt – das empfanden wir als sehr respektvoll und wertschätzend.

Lehrlinge des textilen Einzelhandels und Einzelhandel Scherpunkt Schuhe, LBSDO2

Sehr geehrte Frau Walk,

vorab möchte ich mich vielmals für Ihre Zeit und Engagement beim Workshop in unserer Klasse bedanken.

Wir hatten sehr viel Spaß und ich konnte vieles mitnehmen, unter anderem fand ich das Revue an den geschichtlichen Aspekt sehr gelungen & ich konnte Interessantes über das jüdische Volk in der Türkei lernen.

Ich danke Ihnen für das Vorbeikommen und wünsche alles Beste für die Zukunft! Kilian Lang

Bilder Schulvorstellung in Hohenems, 5. Juni

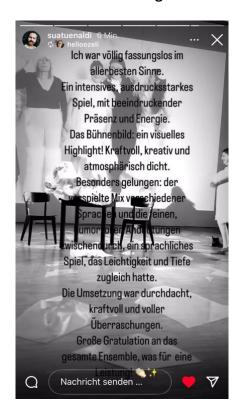








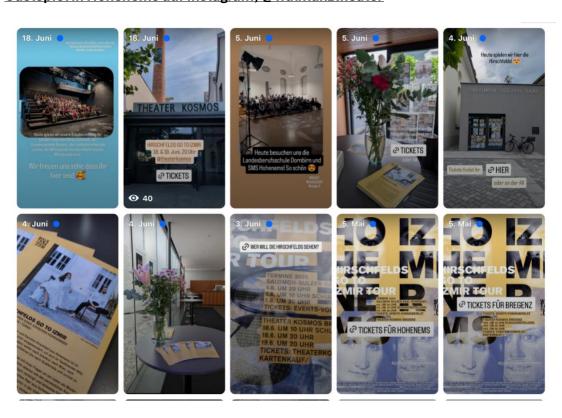
Weitere Rückmeldungen



Presseankündigung in Die Vorarlbergerin



Gastspiel in Hohenems auf Instagram, @walktanztheater



Bregenz Kosmos Theater

Termine

18. Juni 2025

10 Uhr: Schulvorstellung20 Uhr: Abendvorstellung

19. Juni 2025

• 20 Uhr: Abendvorstellung

Workshops

Zur Vorbereitung für die Schüler:innen auf das Stück und Einblicke ins Theaterspielen

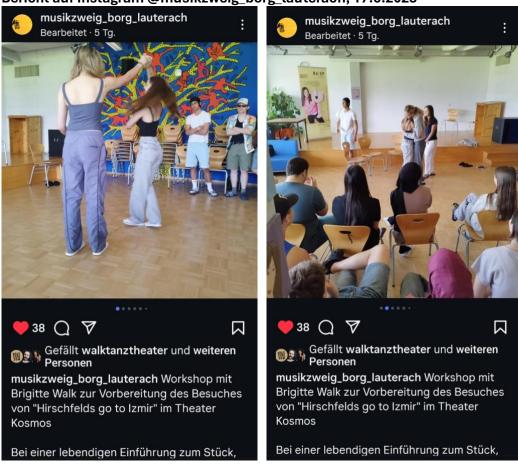
Borg Lauterach: 17. Juni

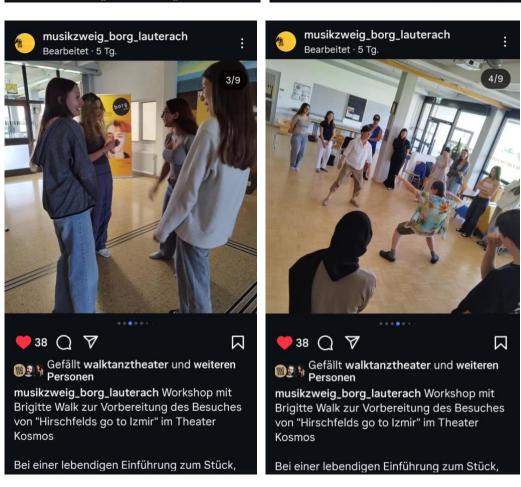
Landesberufsschule Lochau: 17. Juni Mittelschule Dornbirn Markt: 25. Juni

Fotos vom Workshop in der LBS Lochau:

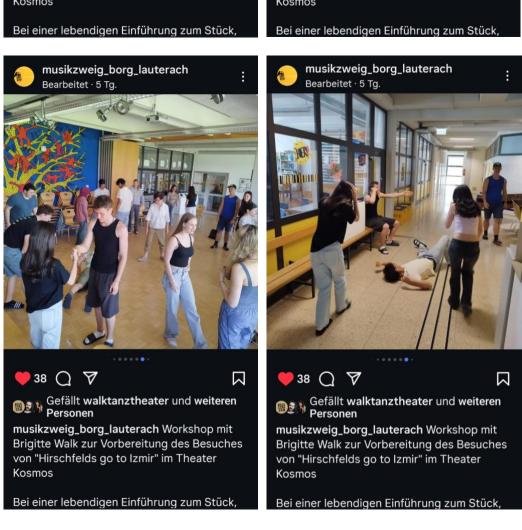


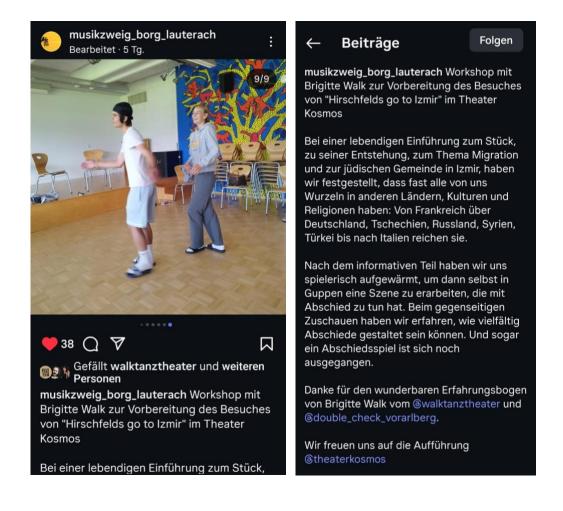












Schulvorstellung Bregenz:

18. Juni 2025

76 Schüler:innen aus 5 Schulen

Landesberufsschule Lochau: 10 Schüler:innen

Tourismusschule Bludenz: 17 Schüler:innen

Mittelschule Dornbirn Markt: 14 Schüler:innen

Borg Lauterach: 20 Schüler:innen

Mittelschule Levis: 15 Schüler:innen

Feedback

Bericht auf Instagram @musikzweig_borg_lauterach, 18. Juni







musikzweig_borg_lauterach Hirschfelds go to lzmir - Walktanztheater im Theater Kosmos

Besuch der Aufführung im Rahmen des Deutschunterrichtes in der 6c

Die Hirschfelds sind nach Izmir gegangen. So weit, so gut. Aber was hat das jetzt mit uns zu tun? Alles würde ich sagen, nachdem wir das Stück im Theater Kosmos gesehen haben. Denn dieser einfache Umstand ist Ausgangspunkt für eine vielschichtige, zeitlose, individuelle und gesellschaftliche Auseinandersetzung mit den Wegen und Stationen in unser aller Leben. Sie sind geprägt von Entscheidungen: Soll ich etwas wagen oder lieber nicht? Soll ich aufbrechen in das Ungewisse oder lieber nicht? Finde ich Heimat oder habe ich eine zu verlieren? Gehe ich eine Verbindung ein oder lieber nicht? Spiele ich einfach nur eine Rolle oder bin ich authentisch? Mit wem teile ich Freude, aber auch Schmerz und Leid? Wo sind die Menschen, denen es auch so geht wie mir? Bin ich in Verbindung mit all den Seelen vor mir, die sich diese Fragen schon gestellt haben? Um all diese Fragen zu beleuchten und die Vielschichtigkeit des Themas Migration zu erfassen, bedient sich diese Aufführung verschiedenster Mittel: Videomitschnitte von Treffen zwischen Hohenemser Jugendlichen mit Jugendlichen in Izmir und Filmseauenzen von

Bin ich in verbindung mit all den Seelen vor mir, die sich diese Fragen schon gestellt haben? Um all diese Fragen zu beleuchten und die Vielschichtigkeit des Themas Migration zu erfassen, bedient sich diese Aufführung verschiedenster Mittel: Videomitschnitte von Treffen zwischen Hohenemser Jugendlichen mit Jugendlichen in Izmir und Filmsequenzen von Tanzperformances auf der Leinwand sind der Hintergrund der Bühne, die mit Scherben ausgelegt ist, so, als ist gerade eine Scheibe zertrümmert worden.

Gerne sind wir nach einer kleinen Pause noch einmal auf unsere Zuschauerplätze gesessen und haben an einem Gespräch teilgenommen mit Brigitte Walk und den beiden Schauspielern, die sich persönlich und engagiert den Fragen der Schüler*innen gestellt haben. Die Schüler*innen selbst haben sehr unterschiedlich auf das Stück reagiert: Von zu Tränen gerührter Betroffenheit über Staunen und Interesse bis hin zu Empörung und Ablehnung war alles dabei. Ganz kalt hat es keine*n gelassen.

@walktanztheater

Theaterkosmosdouble_check_vorarlberg weniger

walktanztheater danje fürs kommen und den differenzierten kommentar

Ø

Feedback LBS Lochau

Liebe Frau Walk,

es war mir eine Freude die Aufführung "Hirschfelds go to Izmir" am 18. Juni 2025 im Theater Kosmos sehen zu dürfen.

Besonders faszinierend fand ich, dass Sie mit türkischen Kindern aus Vorarlberg, als auch mit Kindern aus Izmir zusammengearbeitet haben. Ich fand es recht interessant zu sehen wie diese kommuniziert haben bzw. wie diese auch Ihre Meinung zur damaligen jüdischen Zeit vermittelt haben.

Im Großen und Ganzen fand ich auch das Theaterstück sehr interessant, jedoch war es in manchen fällen schwer mitzukommen, da schwer zu sagen war wer nun spricht bzw. in welcher Zeit wir uns befinden. Es war aber sehr lobenswert wie die Schauspieler alle Rollen gemeistert, als auch vorgeführt haben und das nur zu zweit.

Auch der Workshop am 17. Juni 2025 hat mir Spaß gemacht. Die gemeinsamen Aktivitäten waren sehr lustig, vor allem unser eigenes Skript zu erstellen bzw. auch aufzuführen.

Ich wünsche Ihnen noch einen angenehmen Tag

Saim Butt

Guten Tag Frau Walk!

Wir hoffen es geht Ihnen gut!

Wir von der Landesberufsschule Lochau, H2b waren am 18.06.2025 bei Ihnen im Theaterstück "Hirschfelds go to Izmir" im Kosmos Theater.

Das Theaterstück hat mir sehr gut gefallen.

Für mich war es jedoch sehr schwierig zu erkennen, wann die Zeit usw. gewechselt hat. Verschiedene Zeiten in einem Theaterstück rüberzubringen (vor allem bei nur zwei Schauspieler) ist sowieso eines der schwierigsten Dinge, die man machen kann im Theater.

Die Nutzung von verschiedenen Lichtern, Musik oder erkennbar neuer Kleidung der Schauspieler, hätte ich als gute Idee empfunden um die Wechsel der Zeiten und Charakteren für das Publikum erkennbar zu machen.

Das Stück war sehr gut, voll mit Emotion und vor allem informativ.

Auch der Workshop am 17.06.2025 war sehr gut gemacht. Mich hat es sehr an den Schauspielunterricht erinnert, bei dem ich früher war. Es hat mich sehr motiviert, irgendwann wieder ins Theater zu gehen als Schauspieler. Vielen Dank für diese tolle Erfahrung und das tolle Stück!

Mit den allerbesten Grüßen, Jamie

Liebe Frau Walk,

herzlichen Dank für die Einladung ins Theater Kosmos.

Im Workshop war sehr spannend zu sehen, welche schauspielerischen Talente in unserer Klasse sind. Vor allem hat es riesen Spaß gemacht. Als Sie am Anfang gesagt haben, dass wir schauspielern müssen, dachte ich mir, ich kann kein Theaterstück aufführen. Aber es war echt lustig.

Das Theaterstück gab viele spannende Eindrücke in die damalige Zeit. Ich fand, man konnte die Emotionen klar erkennen auch als sie türkisch geredet hatten. Deine beiden Schauspieler sind echt gut, ein großes Lob. Ich hätte mir eine kurze Aufklärung am Anfang gewünscht, da es für mich nicht immer klar war, wer in welcher Zeit spielt, oder was die Masken bedeuten. Nach der Nachbesprechung war es dann ein wenig besser verständlich.

Ihre Mühe und Energie, die Sie in das Stück gesteckt haben, auch das Informieren davor, ist bemerkenswert. Ich danke Ihnen, dass Sie uns einen Einblick in die Zeit und Situation gegeben haben.

Herzlich

Jana

Mir hat der Workshop am 17.06 sehr gut gefallen. Ich fand es ziemlich lustig, aber auch sehr kreativ.

Das Theaterstück am 18.06 hat mich nicht so beeindruckt. Ich bin nicht mit den Zeiten hinterhergekommen. Es war sehr verwirrend. Vielleicht wäre es gut, wenn man auf der Leinwand eine Jahreszahl sieht und den Ort, nur als kleiner Tipp. Nach dem Theaterspiel, das Q&A war auch sehr interessant und hat mir auch gut gefallen.

Vielen Dank und schöne Grüße

Lina

Liebe Frau Walk,

Das von Ihnen inszenierte Theaterstück war nicht nur unterhaltsam und informativ, sondern auch sehr rührend und hat definitiv zum Nachdenken angeregt.

Obwohl manche Stellen anfangs nicht immer eindeutig waren, war auf jeden Fall die Möglichkeit, mit den Darstellern im Anschluss darüber zu sprechen sehr hilfreich und einleuchtend.

Vielen Dank!

Herzlich

Cornelia

Liebe Frau Walk,

das Theaterstück war sehr emotionsreich und hat mir gut gefallen.

An einigen Stellen musste ich mich bemühen um die erzählte Geschichte zu verstehen, deshalb fand ich die Sprecheinheit am Ende der Aufführung sehr hilfreich.

Am vorherigen Tag waren Sie bei uns an der Schule und machten mit uns gemeinsam einen Workshop. Der Workshop hat mir auch nochmal sehr geholfen die Geschichte hinter dem Theaterstück zu verstehen und es war eine sehr angenehme Zeit mit Ihnen. Vielen Dank!

Mit sonnigen Grüßen aus Lochau

Laura Schager

Liebe Frau Walk,

Ihr Workshop mit der Klasse hat mir sehr gefallen, da wir spielerisch kreativ waren und viel gelacht haben.

Die Idee mit dem Erstellen einer kurzen schauspielerischen Szene fand ich super! An ihrem Theaterstück hat mir gefallen, das Zusammenspiel zwischen den zwei Schauspielern, der kulturelle Aspekt mit dem Einbringen der türkischen Sprache und die Aufnahmen/Dokumentationen aus Izmir.

Vieles was ich während dem Stück nicht verstanden hatte wurde später durch das Gespräch mit den Schauspielern klar, das fand ich sehr interessant.

Grüße

Isabella

Vielen herzlichen Dank für den sehr interessanten und tollen, lustigen und bewegten Workshop mit unseren Schülern (Lehrerin, Gerda Delpin)

Feedback Mittelschule Dornbirn Markt

Es war spannend, bei Tageslicht in einem dunklen Saal zu sitzen und sich etwas anzuschauen.

Das Stück war, glaube ich, inhaltlich echt für Erwachsene ... Ich habe inhaltlich nicht viel verstanden.

Es war cool, dass sie auch Türkisch gesprochen haben!

Diese Familie hat also wirklich in Hohenems gelebt. Wann besuchen wir das Jüdische Museum?

Die Reise von Dornbirn nach Bregenz zum Theater Kosmos war spannend. Der Spielplatz daneben ist riesig.

Der Austausch mit den Künstlern fand ich interessanter als das Stück selbst. Ich habe mich aber nicht getraut, alle meine Fragen zu stellen, weil zu viele Schüler da waren, darunter auch ältere wie wir.

Suat ist lustig.

Ich wollte dieses Stück unbedingt mit den Kindern anschauen, um mit ihnen davor über den Krieg zu sprechen, der zurzeit leider herrscht. Somit konnten sie erkennen, dass die Politik mit den einzelnen Personen nichts zu tun hat und man das trennen muss. Mein Ziel ist erreicht!:) Tuba Fischer, Lehrerin

Foto Schulvorstellung in Bregenz, 18. Juni



Weitere Rückmeldungen

Liebe Brigitte, kein Problem!

In mir enden alle einzelnen Fragen im Wunsch, dass es nach so einer Vorstellung, die so dicht an historischen, zeitübergreifenden, die Inszenierung betreffenden....Elementen ist, die Möglichkeit eines Austausches mit den Akteuren gibt. Natürlich kann ich nachlesen, was die portugiesische Synagoge ist. Aber ihre Bedeutung für sephardische Juden (oder askenasische: auch hier: so viel Einordnungswissen wäre nötig, nicht um des Wissens willen, sondern um eine Symbolebene besser verstehen zu können)?

Und wäre so ein Austausch nicht eine einzigartige Möglichkeit, dass Theater eingreift in das Handeln und Tun jedes Einzelnen.

Ich weiß, schwierig umzusetzen, aber WUNSCH !!!
Die Überlegungen bei der Auswahl der Masken bzw Kostüme hätten mich auch noch interessiert?

Danke für dieses großartige Vorstellung!☀

Mich begleitet und freut es, dass solche Stoffe so auf die Bühne kommen. Lg petra

Flyer & Plakat für Hohenems und Bregenz



Programmheft





Foto: Sarah Mistura

HIRSCHFELDS GO TO IZMIR

AUF DEN SPUREN EINER JÜDISCHEN HOHENEMSER FAMILIE IN IZMIR | TÜRKEI

Die Familie Hermann und Karoline Hirschfeld aus Hohenems ist im 19. Jahrhundert nach Izmir ausgewandert, um dort im Textilhandel tätig zu sein. Ihre Spur führt dann weiter nach Istanbul, nach Wien, nach Frankfurt und die ihrer Nachfahren bis nach Guatemala und zurück zu Besuchen in Hohenems.

Das Stück folgt dieser Reise mit ihren Fragen an ein Leben als Minderheit im damals multikulturellen Izmir ebenso wie den persönlichen Konflikten der Figuren, die teils historisch verbürgt und teilweise fiktiv sind.

Ein junges österreichisch-türkisches Paar aus Hohenems begibt sich auf eine Reise in die Hafenstadt Izmir in der türkischen Ägäisregion, anfangs noch diffus in ihren Zielen, dann immer faszinierter von den Geschichten, die sich für sie auftun. Sie treffen auf Hermann und Karoline Hirschfeld, Orte und Zeiten spielen keine Rolle mehr.

Den Text hat der in Istanbul als Regisseur und Schriftsteller lebende türkisch-jüdische Autor Aksel Bonfil nach Recherchen des Theaterteams verfasst.

VORSTELLUNGEN

16.|17.|18.|19.|21.|22. OKTOBER 2024 JEWEILS 20 UHR



Foto: Sarah Mistura

INSZENIERUNG BRIGITTE WALK TEXT AKSEL BONFIL AUSSTATTUNG SANDRA MÜNCHOW SCHAUSPIEL ÖZGE DAYAN-MAIR | SUAT ÜNALDI VIDEO SARAH MISTURA | CEM BARISCAN MUSIK MARCUS NIGSCH ÜBERSETZUNG AYSUN IZMIRLI TECHNIK MARCO FELDMANN FOTOS SARAH MISTURA **SCHNEIDEREI** BETTINA HENNING MASKE LENA VOZNYUK PRODUKTIONSLEITUNG MARINA HÖFLER **DESIGN SÄGENVIER DESIGN-**KOMMUNIKATION HELFER:IN BOHDAN MYSAN |

LISA-SOPHIE BELL

IM FILM ANIL ÜLKER | TAMER ÖZSEKER |
BERKAY DERYAL | DILARA SENGEL |
SENGÜL ÖZGÜLER | SERIFE SIRIN | TAHA
YOL | YAGMUR SOYKÖK | EFE SEN | ELIF
DEMIRKIRAN | ENES AGAR | MUHAMMED
NANA | SILA NILAY ISILAY | ESIN ACIL |
MITATHAN AKGÜL | SADIK CAKIR | SELIN
KELES | CANSIN GÜLLÜ | DIETMAR
SCHÖCH RAP SADIK CAKIR

DANKE AN



















VIDEO / FERNSEHEN / TRAILER

TRAILER+

https://vimeo.com/1018659408?share=copyTV

REPORT ORF

https://vimeo.com/1021058244?share=copy

GESAMTAUFNAHME

Vorstellung Hohenems / Collini-Garage vom 15.10.2024 https://vimeo.com/1022062015

FOTOS

 $\frac{https://www.dropbox.com/scl/fo/r6spqfapkilniw8mc4qbw/ACg0f6q5yQYsHfRsCdwjhlM?rlkey=i66x9j472gkt7j79d63sfy4v2&st=w7e6o1zt&dl=0$

Leitung walktanztheater.com / artistic director

Facebook / Instagram / Vimeo

Bigto Well